

# Verdacht auf Gewalt in der Häuslichkeit

## Handlungsempfehlung für medizinische Fachangestellte

Hinweise auf Gewalt in der Häuslichkeit werden erkannt  
bzw. Patient\*in spricht es eigeninitiativ an

- Patient\*in nur unter 4-Augen auf mögliche Gewalterfahrung ansprechen.
- Begleitperson separieren. Patient\*in ggf. unter Vorwand in einen separierten Raum bringen.
- Verdacht vermitteln, Gespräch/Unterstützung anbieten; sensibel und offen

Gespräch gewünscht?

Nein

Ja

Gesprächsbereitschaft  
signalisieren

- Entscheidung akzeptieren
- Bei bestehendem Verdacht wieder einbestellen
- Verdacht (Hinweise, Anzeichen) neutral dokumentieren und Ärzt\*in informieren

Medizinische Erstversorgung  
durch Ärzt\*in

- für ungestörtes Gespräch sorgen
- Raum vor Betreten vorbereiten
- zugewandte Stühle, mit Möglichkeit zum Abwenden
- evtl. benötigte Dokumente bereit legen
- Trinken (evtl. Traubenzucker) anbieten

Diskrete Terminvereinbarung

Gespräch beenden und Unterstützung vermitteln

Selbst-  
schutz  
beachten

**Verhalten**

- Ruhige, klare Stimme
- Zugewandte, offene Haltung
- Aussprechen lassen (Zeit geben)
- Ermutigung durch empathisches Verhalten

**Termine**

- Genügend Zeit einplanen
- Zu Randzeiten (leeres Wartezimmer) einbestellen
- Geduld bei Zuspätkommen/Absage
  - Angaben zur Auskunft prüfen (Datenschutz)

**Assistenz**

- Blutentnahme
- Wundversorgung
- Verordnungen ausstellen
- Applikation Medikamente

### Mögliche Formulierungen



#### Anmeldung:

- „Ich sehe dass es Ihnen nicht gut geht. Sie können gleich ins Sprechzimmer. Kann ich derweil schon etwas für Sie tun?“
- „Ich würde bei Ihnen erst einmal den Blutdruck messen. Ihre Begleitung kann schon mal im Wartezimmer Platz nehmen.“

#### Labor/Funktionsraum:

- „Ich sehe die blauen Flecke an ihrem Handgelenk/Oberarm o. a.. Wer hat Ihnen da so weh getan? Wir hören leider häufig, dass das der Partner oder eine andere nahestehende Person war.“

#### Mit Kind:

- „Wir haben eine Spielecke. Ich kann mit Ihrem Kind dorthin gehen. Dann können Sie in Ruhe mit der Ärzt\*in sprechen.“
- „Machen Sie sich Sorgen um Ihr Kind? Sie können gerne mit mir sprechen.“

### Pflegebedürftige / mit Behinderung

- Dokumentation evtl. verschlüsseln, wenn betreut
- Besteht rechtfertigender Notstand?
- akute/ chronische Gefährdung abwägen
- Pflegestützpunkt kontaktieren

### Kinder

- Dokumentation verschlüsseln
- Kindeswohlgefährdung/ Kinderschutzfall klären  
Weblink: [Empfehlung zur Versorgung<sup>1</sup>](#)
- Fachberatungsstelle kontaktieren, ggf. selber Beratung nach §4 KKG wahrnehmen
- Pädiater\*in involvieren
- Worst Case: Kontakt zu Jugendamt/Hotline Kinderschutz (EBM 01681/01682)

### Haus-/Heimbesuch

- Dokumentation verschlüsseln
- Besteht rechtfertigender Notstand?
- akute / chronische Gefährdung abwägen
- Ärzt\*in kontaktieren, ggf. Rettungsdienst / 110 rufen

<sup>1</sup> [https://rtb-gesundheit.de/sites/rtb-gesundheit/files/2023-07/Empfehl\\_hG-Betr%2BKind\\_web.pdf](https://rtb-gesundheit.de/sites/rtb-gesundheit/files/2023-07/Empfehl_hG-Betr%2BKind_web.pdf)

# Auswahl spezialisierter Berliner Einrichtungen bei häuslicher und sexualisierter Gewalt

Alle Angebote sind kostenfrei und erfolgen auf Wunsch anonym. Möglich ist auch kollegiale Beratung. Alle Angebote sind in Berlin (030)

Stand 6.2026

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
BIG Hotline 24/7 Häusliche Gewalt	611 03 00	<a href="http://www.big-hotline.de">www.big-hotline.de</a>	Beratung 24/7, mehrsprachig, bei Bedarf mobil (Beraterin kommt an sicheren Ort), Vermittlung freier Plätze in Zufluchtseinrichtungen	

## Fachberatungsstellen häusliche Gewalt

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
Eulalia Eigensinn	335 11 91	Lutherstraße 13, Spandau	Soziale Beratung und Begleitung, Beratung u.a. zu rechtlichen Handlungsmöglichkeiten, finanziellen Fragen, Umgang-/Sorgerecht bei Trennung; bei Bedarf mit Gebärdensprachmittlung	
Frauenberatung Bora	927 47 07	Albertinenstraße 1, Weißensee		
Frauenberatung Tara	78 71 83 40	Ebersstraße 58, Schöneberg		
Frauenraum	448 45 28	Torstraße 112, Mitte		
Frauentreffpunkt	622 22 60 0151 5674 0945	Selchowerstraße 11, Neukölln		
Interkulturelle Initiative	80 19 59 80	Potsdamer Straße 1, Zehlendorf		
Matilde e.V.	0177 4599 142	Janusz-Korzak-Str. 8, Hellersdorf		

## Fachberatungsstellen sexualisierte Gewalt

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
LARA Sexuelle Gewalt	216 88 88	Fuggerstraße 19, Schöneberg	ab 14 Jahren; Krisenintervention	
Mutstelle Lebenshilfe	0176 101 79 08	Böttgerstraße 21 Berlin-Mitte	Betroffene mit kognitiven Beeinträchtigungen Bei Bedarf auch für Freund*innen, Familie	
MUT-Traumahilfe	806 100 77	Rigaer Straße 4, Friedrichshain	für Männer, Beratung	

## Weitere Beratungsstellen

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
TIN*-Antigewaltberatung	446 688 111 446 688 114	Hermannstraße 256-258, Neukölln	Beratung für queere Personen, Häusliche, sex. Gewalt	
Anti-Stalking Beratung	24 02 02 21	Petersburger Straße 94, Mitte	Beratung für Frauen bei (Cyber) Stalking	
Opferhilfe	030 395 28 67	Oldenburger Straße 38, Moabit	für alle Betroffenen von Gewaltstraftaten	

## Gerichtsverwertbare Dokumentation von Verletzungen

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
Gewaltschutzambulanz Charité	450 570 270		nur mit Termin, gerichtsverwertbare Dokumentation von Verletzungen durch Rechtsmediziner*innen; Mo - Fr, 8 - 15 Uhr	
Rettungsstellen in Kliniken			Die Kliniken finden Sie hier: <a href="https://rtb-gesundheit.de/hilfe-fuer-betroffene">https://rtb-gesundheit.de/hilfe-fuer-betroffene</a> Vorheriger Anruf in den Rettungsstellen empfehlenswert. Wartezeit einrechnen.	

## Kinderschutz/Mitbetroffene Kinder

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
Hotline Kinderschutz	610 066		Beratung für Fachkräfte nach §4 KKG durch „Insoweit erfahrene Fachkräfte“ (Sozialarbeitende), Vermittlung Hilfeeinrichtung, 24/7	
Medizinische Kinderschutzhotline	0800 192 1000		Beratung für Fachkräfte nach §4 KKG durch „Insoweit erfahrene Fachkräfte“ (Ärzt*innen), 24/7	

## Angebote für gewaltausübende Personen

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
Volkssolidarität	403 661 200	Leipziger Straße 31-33, Mitte	Beratung und Gruppenangebote nur für Männer	
Zentrum für Gewaltprävention	956 138 38	Kantstraße 33, Charlottenburg	Gruppenangebote für Männer und Frauen	

## Angebote bei Pflegebedarf

Wer	Kontakt	Adresse	Angebot	Zugang
Pflegestützpunkte	595 005 9		Beratung für Pflegebedürftige und für pflegende Angehörige	
Heimaufsicht	902 293 333		Bei Beschwerden und konkretem Beratungsbedarf	

Labor nach sexualisierter Gewalt	Postexpositionsprophylaxe	Notfallkontrazeption
<b>Direkt:</b> • HIV, HBV, HCV, Treponema pallidum, Beta-HCG aus dem Serum, • Neisseria gonorrhoeae, Chlamydia trachomatis, Mykoplasma genitalium, Trichomonas vaginalis PCR aus Urin oder Abstrich <b>Nach 2 Wochen:</b> • Neisseria gonorrhoeae, Chlamydia trachomatis, Mykoplasma genitalium und Trichomonas vaginalis PCR im Urin oder Abstrich • Beta-HCG im Serum <b>Nach 6 Wochen und nach 12 Wochen:</b> • HBV(wenn initial kein Immunschutz nachgewiesen), Treponema pallidum und HIV im Serum <b>nach 24 Wochen</b> • HCV im Serum	<b>Chlamydien, Gonokokken:</b> • wenn: kein Labor möglich, Wiedervorstellung unwahrscheinlich oder • nachgewiesener Infektionsstatus des Täters • 1 g Ceftriaxon i.v./i.m. + 1,5 g Azithromycin per os als Einmalgabe <b>HBV:</b> • bei fehlender Impfung des Opfers aktive Impfung mit Hbs-Antigen-Impfstoff sofort, nach 1 und 6 Monaten • passive Impfung wird nicht empfohlen <b>HIV:</b> • bis max. 72 Stunden nach Delikt -> an Schwerpunktpraxis weiterleiten, wenn aus Anamnese erhöhtes Risiko hervorgeht	• Lenvonorgestrel 1,5 mg einmalig p.o. Einnahme bis 72h post Stuprum, wirksam bis 2-3 d vor der Ovulation • Ulipristalacetat 30 mg 1x p.o. Einnahme bis 120 Stunden post Stuprum wirksam bis wenige Stunden vor Ovulation • Kupfer IUD Einlage bis 120 Stunden post Stuprum durch Gynäkolog*in



Website des Hausärzterverbands Berlin-Brandenburg:  
<https://www.bda-hausaerzterverband.de/arbeitsgruppen/gewalt-in-der-haesuslichkeit>  
 Materialien für die Versorgung / Unterstützung (Vordruck Dokumentation, Flyer, Plakate u.a.):  
 RTB Runder Tisch Berlin, <https://rtb-gesundheit.de/praxismaterialien>  
 Beratungsstellen sex./häusliche Gewalt: <https://www.frauen-gegen-gewalt.de/de/hilfe-vor-ort.html>  
 Frauenhäuser: <https://www.frauenhauskoordinierung.de/hilfe-bei-gewalt/frauenhausuche/>

für mobilitätseingeschränkte Personen zugänglich  
 richtet sich auch an gehörlose Personen  
 richtet sich auch an trans/inter/nonbinäre Personen